

RAUM⁺

seriell-individuell II
253.A79 Bachelorentwerfen SS2017

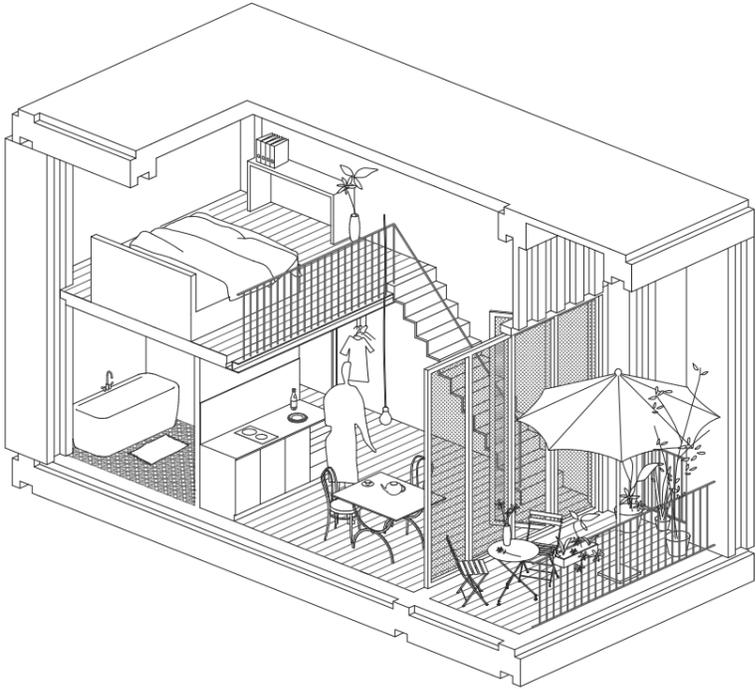
Betreuer: Ines Nizic
Student: Daniel Trimmel

RAUM⁺ - serieller Raum, dem die Gestaltung eines individuellen Gefüges den zu nutzenden Personen überlassen wird. Unter Berücksichtigung des stetigen Funktionswandels der gegenwärtigen Informationsgesellschaft, wurden Potentiale sowie Theorien der metabolistischen Architektur, dem Nakagin Capsule Tower von Kisho Kurokawa, für die Entwicklung eines seriell vorgefertigten Moduls herangezogen.

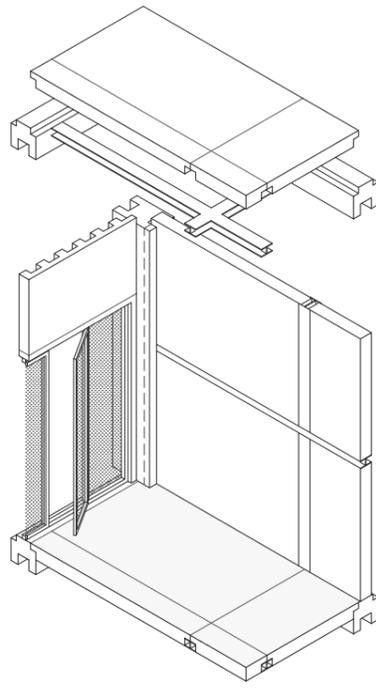
Abhängig von dem jeweiligen Nutzen werden räumliche Qualitäten mittels unterschiedlichen Raumhöhen geschaffen. Die in der tragenden Struktur eingehängten Elemente ermöglichen eine individuelle horizontale, sowie als auch vertikale Kopplung der einzelnen Module. Ein Ensemble unterschiedlichster räumlicher Qualitäten wird erzielt.

KONSTRUKTION

Eine Konstruktion, welche serielle Vorfertigung beabsichtigt, Individualität des Raumgefüges überlässt und vorallem Ausdruck des Innen- und Außenraumes verschafft.



Axonometrie Wohnmodul



Axonometrie Konstruktion



Fassadenansicht
individuelles Wohnen



Schnittperspektive
Kulturzentrum



Innenraumaufnahme
Kulturzentrum



Straßenansicht
individuelle Wohnen (11.) Kulturzentrum (re)



Modell
individuelles Wohnen